

Zwischenmitteilung zum 31. März 2010



25
 **VISCOM**
vision technology

Top-Qualität...
seit 25 Jahren

Viscom AG: Ausblick für 2010 weiterhin positiv

Die Viscom AG entwickelt, fertigt und vertreibt hochwertige automatische optische und röntgentechnische Inspektionssysteme für die industrielle Elektronikfertigung und zählt weltweit zu den führenden Anbietern. Viscom-Inspektionssysteme finden Einsatz in nahezu allen Bereichen der Elektronikindustrie.

Allgemeine Geschäftsentwicklung

Nach dem die Auswirkungen der globalen Wirtschaftskrise den Geschäftsverlauf der Viscom AG im vergangenen Jahr deutlich negativ beeinflusst haben, waren im ersten Quartal 2010 wieder zunehmend positive Signale aus dem Markt zu spüren. Die Investitionsbereitschaft in den Hauptabsatzmärkten der Viscom AG, insbesondere in der Automobilzulieferbranche, hat wieder eingesetzt; auch die Hauptkunden der Viscom AG investieren wieder.

Der Viscom AG ist es zudem gelungen, die Abhängigkeit von der Automobilzulieferindustrie zu reduzieren und mehr Aufträge sowohl aus dem Sektor Kommunikation wie auch EMS (Lohnfertiger) zu erhalten. Erfreulich ist hier vor allem auch die große Nachfrage nach dem technologisch führenden High-End-Prüfsystem X7056RS, welches die optische Inspektion mit der Röntgeninspektionstechnologie kombiniert und aufgrund der hohen Prüftiefe und -geschwindigkeit wesentliche Vorteile bei der Prüfung von Elektronikbaugruppen bietet.

Die Verbesserung der gesamtwirtschaftlichen Bedingungen führte dazu, dass der Auftragseingang im ersten Quartal des Jahres 2010 erfreulicherweise um rund 77 % über dem Wert des Vorjahres liegt. Besonders erwähnenswert ist die positive Entwicklung in der Region Asien, der Auftragseingang in dieser Region liegt nach den ersten drei Monaten 2010 bereits um rund 78 % über dem Umsatz in Asien im gesamten Geschäftsjahr 2009.

Der niedrige Auftragsbestand am Jahresende im Vergleich zu den Vorjahren wirkte sich noch dämpfend auf die Umsatz- und Ertragslage der Viscom AG in den ersten beiden Monaten des aktuellen Geschäftsjahres aus. Im März 2010 war aufgrund des

höheren Auftragseingangs bereits eine deutliche Steigerung des Umsatzes gegenüber den Vormonaten zu verzeichnen. Die in 2009 umgesetzte Restrukturierung des Konzerns und die konsequente Kostenreduktion tragen positiv zur Ertragsentwicklung bei. In Verbindung mit der Kurzarbeit am Standort Hannover wurde der Personalaufwand gegenüber dem Vorjahreswert deutlich reduziert. Der sonstige betriebliche Aufwand konnte ebenfalls im Vergleich zum Vorjahr erheblich gesenkt werden. Die Geschäftsverläufe der Vorjahre haben gezeigt, dass das erste Quartal das umsatz- und auch ertragsschwächste Quartal im Geschäftsjahr ist. Die Ertragslage im ersten Quartal 2010 stellt sich bereits deutlich besser als in 2009 dar und liegt bezogen auf den Umsatz im Gesamtplan.

Ertrags- und Finanzlage

Der Konzern-Umsatz für das erste Quartal 2010 liegt mit 5.102 T€ unter dem Niveau des Vorjahres (Vj.: 5.471 T€). Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) beträgt -1.569 T€ und konnte damit aufgrund der Kosteneinsparungsmaßnahmen im Vergleich zum Vorjahr (Vj.: -2.866 T€) deutlich verbessert werden.

In den ersten drei Monaten des Jahres 2010 erteilten Kunden dem Viscom-Konzern Aufträge in Höhe von 7.830 T€. Der Auftragseingang liegt damit deutlich über dem Niveau des vergleichbaren Vorjahreszeitraumes (Vj.: 4.435 T€). Der Auftragsbestand zum Ende des ersten Quartals 2010 beträgt 7.983 T€ (Vgl. Q1/2009: 5.162 T€).

Mit einer Eigenkapitalquote von 87,8 % weist die Viscom AG zum Ende des ersten Quartals 2010 weiterhin eine sehr positive Eigenkapitalbasis aus (Vgl. Q1/2009: 88,1 %).

Ausblick

Die Viscom AG zeichnet sich vor allem durch ihre Technologieführerschaft aus. Um diesen Status zu erhalten, wird in hohem Maße in Forschungs- und Entwicklungsprojekte investiert. Ein wesentliches Projekt ist die Entwicklung einer neuartigen Benutzeroberfläche für alle Viscom-Inspektionssysteme, die eine intuitive Bedienung des Prüfsystems ermöglichen wird. Die neue anwenderfreundliche Benutzeroberfläche wird Mitte des Jahres 2010 erstmalig vorgestellt.

Für 2010 wird nach dem Verlustjahr 2009 wieder ein ausgeglichenes Ergebnis angestrebt. Der Um-

satz soll auf 30 Mio. € steigen. Die Zielerreichung ist dabei abhängig von der weiteren Entwicklung der Weltwirtschaft und dem weiteren Orderverhalten der Kunden der Viscom-Gruppe.

Hannover, 12. Mai 2010

Der Vorstand

Dr. Martin Heuser Volker Pape Ulrich Mohr

Kennzahlen der Viscom AG

Kennzahlen (T€)	01.01.– 31.03.2010	01.01.– 31.03.2009
Umsatzerlöse	5.102	5.471
EBIT	-1.569	-2.866
Finanzergebnis	87	80
Ertragsteuern	114	71
Periodenergebnis	-1.368	-2.715
Ergebnis je Aktie	-0,15 €	-0,31 €
Anzahl Mitarbeiter	264	361

Kennzahlen (T€)	01.01.– 31.03.2010	01.01.– 31.12.2009
Kurzfristige Vermögenswerte	39.300	43.113
Langfristige Vermögenswerte	8.144	5.005
Kurzfristige Schulden	5.561	5.045
Langfristige Schulden	229	231
Bilanzsumme	47.444	48.118
Eigenkapital	41.654	42.842
Eigenkapitalquote	87,8 %	89,0 %
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	-627	1.757
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-2.630	-2.635
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	0	-26
Zahlungsmittel	22.177	25.322
Finanzanlage	5.333	2.159

Segmentinformation

Kennzahlen (T€)	01.01.– 31.03.2010	01.01.– 31.03.2009
Europa		
Umsatzerlöse	3.805	4.336
EBIT	-1.223	-2.457
Asien		
Umsatzerlöse	907	305
EBIT	-148	-225
Amerika		
Umsatzerlöse	390	830
EBIT	-198	-184

Soweit diese Meldung Prognosen oder Erwartungen enthält oder Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Aussagen mit Risiken und Ungewissheiten behaftet sein. Daher können wir nicht garantieren, dass die Erwartungen sich auch als richtig erweisen. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Zu den Faktoren, die solche Abweichungen verursachen können, gehören unter anderem Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, Wechselkurs- und Zinsschwankungen, nationale und internationale Gesetzesänderungen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Mitteilung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.



Zentrale

Viscom AG
Carl-Buderus-Straße 9-15
30455 Hannover
Deutschland
Tel.: +49 511 94996-0
Fax: +49 511 94996-900
info@viscom.de

Kontakt Investor Relations

Viscom AG
Sandra M. Göde
Carl-Buderus-Straße 9-15
30455 Hannover
Tel.: +49 511 94996-850
Fax: +49 511 94996-555
sandra.goede@viscom.de

www.viscom.com